



GEMEINDEZEITUNG

# HOFKIRCHEN

Amtliche Mitteilungen  
der Gemeinde Hofkirchen

zugestellt durch österreichische Post

12|2018-Dez

[www.hofkirchen.info](http://www.hofkirchen.info)  
[gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at)

Fröhliche Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr

# 2019

Foto: Gemeinde



## Aus dem Inhalt

2	..... Ausschreibung Lehrling und Bauhoffacharbeiter
3	..... Der Bürgermeister am Wort
4	..... Breitband-Infos
5	..... Aus dem Gemeindeamt/Gemeinderat
6	..... Der Kulturverein[T] lädt ein...
7	..... Verabschiedung in die Pension
8	..... Das Wort zum Sport
9	..... Goldene und Diamanten Jubelpaare
10	..... Rückblick Nationenbrunch u. Buchausstellung
11	..... Kindergarten/Krabbelstube-Vormerkung
12	..... Infos Familienbonus-Plus
13	..... Kursbeginn: Wirbelsäulengymnastik
14	..... Freie WSG-Wohnungen
15	..... Tipps & Termine
16	..... „Betreubares Wohnen“

FÜR DAS GEMEINDEAMT SUCHEN WIR EINE(N)

## Verwaltungsassistent/In-Lehrling

Am Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis wird eine **Lehrstelle als Verwaltungsassistent/in** ausgeschrieben.

### Du:

- bist freundlich & engagiert?
- arbeitest sehr gerne am PC?
- bist kontaktfreudig?
- hast Freude daran, nicht jeden Tag das Gleiche zu machen?

Dann melde dich (weiblich oder männlich), bis **01. Februar 2019** mit einer schriftlichen Bewerbung (Lebenslauf, Foto und Zeugnisse) am Gemeindeamt.

Die Einstellung soll voraussichtlich ab 01. August 2019 erfolgen.

Für weitere Auskünfte steht dir Amtsleiter Josef Schwödäuer zur Verfügung (7272 DW 12).

### Wir bieten dir:

- eine fundierte Ausbildung zum Verwaltungsassistenten u. zum/r Bürokaufmann/frau
- unterschiedliche und sehr interessante Aufgabengebiete
- ein sehr freundliches Betriebsklima
- die Möglichkeit, diese Ausbildung mit Matura abzuschließen



## Bauhoffacharbeiter/in

Die Gemeinde Hofkirchen im Traunkreis sucht:

**1 Bauhoffacharbeiter/in**  
**Vollzeitbeschäftigung**  
**(40 Wo/Std)**

Beschäftigungsbeginn:  
ab **1. Juli 2019**

Entlohnung: OÖ. GDG 2002 in Verbindung mit der OÖ. Einreichungsverordnung in der Funktionslaufbahn GD 19.1

### Arbeitsumfang:

Allgemeine Arbeiten in allen Tätigkeitsbereichen des Bauhofes und im Winterdienst, Gebäude- und Straßenerhaltung, Wasser- und Kanalerhaltung, Pflege öffentlicher Flächen.

### Allgemeine Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden

- Männliche Bewerber haben den Nachweis des abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienstes vorzulegen
- Volle Handlungsfähigkeit, persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

### Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Fachliche und persönliche Flexibilität
- Führerschein der Klassen B und F, bzw. die erfolgreiche Ablegung der Führerscheinprüfung innerhalb von 6 Monaten
- Bereitschaft zur Leistung von Mehr- und Überstunden
- Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Technisches Verständnis und handwerkliche Begabung
- Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Schriftliche Bewerbungen sind mit Lebenslauf bis **spätestens 01. Februar 2019** beim Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis einzubringen.

### **Was erwartet Sie?**

Wir arbeiten immer am Puls der Zeit. Wir garantieren Ihnen einen abwechslungsreichen und interessanten Job. Sie arbeiten in einem kollegialen Team, wo zusammen gearbeitet wird und Probleme gemeinsam gelöst werden. Mit unserer Arbeit nehmen wir oft direkten Einfluss auf das gesellschaftliche Leben. Dementsprechend hängt Erfolg oder Misserfolg von Ihrem Engagement ab.

Wir brauchen Sie!

Auskünfte erteilen Amtsleiter Josef Schwödäuer und Bürgermeister Thomas Berger  
07225 / 7272 – DW 12 und DW 21

## Bürgermeister Thomas Berger Zukunftsjahr 2019

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner!

Am 13. Dezember 2018 fand die **18. Gemeinderatssitzung** in dieser Legislaturperiode statt. Zukunftsweisende Beschlüsse wurden wieder einstimmig gefasst (siehe dazu Seite 5). Die Steuern und Gebühren wurden wie jedes Jahr an den Index angepasst.

**Danke an alle politischen Fraktionen** für ihre bisher geleistete sehr wertvolle Mitarbeit. Ein besonderer Dank gilt auch meinen **Kolleginnen und Kollegen** vom Gemeindeamt. Gemeinsam konnten wir für unser Hofkirchen auch heuer wieder vieles erreichen. Zugleich auch meine Bitte, sich auch bei zukünftigen Projekten wieder sachlich einzubringen.

Wie des öfteren erwähnt, sollen vorrangig die Volksschule und dann das Amtsgebäude erneuert bzw. saniert werden. Es gilt aber auch, andere Vorhaben, wie z.B. den Ausbau des Breitbandinternets, nicht aus den Augen zu verlieren.

Hier danke ich unserem **Breitbandbeauftragten** DI Christian Leblhuber für seinen bisherigen Einsatz. Er wird sich bemühen, mittelfristig für Hofkirchen einen „Masterplan“ zu erstellen. Siehe auch meine Gedanken auf Seite 4 dazu.

Erfreulich ist heuer die Abnahme von **Nachbarschaftsstreitigkeiten** in Hofkirchen. Im heurigen Jahr wurde ich seltener zu Streiterein gerufen. Ich führe dies darauf zurück, dass einerseits Nachbarn toleranter geworden sind und andererseits auch wieder mehr miteinander geredet wird. Jenen Bürgern, die meine Nummer wählen und nur **ins Telefon „plärren“**, möchte ich sagen, dass ich als Bürgermeister nicht für alles zuständig bin.

Wenn es dennoch „hapert“ und man sich im Recht fühlt, dann empfehle ich die **kostenlose Rechtsberatung** am Gemeindeamt durch den Hofkirchner Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Denkmaier (Anmeldung am Gemeindeamt (07225/7272)).

**Hundebesitzer**, die ihre Kinder in die Volksschule, in den Kindergarten bzw. in die Krabbelstube bringen oder abholen und dabei den Hund mitführen, werden ersucht, diesen nicht im unmittelbaren Bereich der Eingänge anzubinden. Es gab deshalb schon einige Beschwerden von Eltern. Hunde bellen oft minutenlang beim Eingang, während andere Kinder (und auch Eltern) Angst haben vorbeizugehen. So etwas ist nicht notwendig!

Zum Bau der geplanten **Tribüne** samt Abstellräumen der Sportunion möchte ich kurz Stellungnahme beziehen: Die Idee einer Tribüne am Sportplatz geistert schon viele Jahre herum. Bereits 2009 hat der damalige Gemeinderat zugesagt, den Tribünenbau ideell zu unterstützen.

Folglich wurde ein größeres Projekt vorgelegt, welches aber sehr kostenintensiv erschien, sodass die Gemeinde aufgrund der „Gemeindefinanzierung neu“ dies nicht mittragen konnte.

Da jetzt die Sportunion eine kleinere Version einer Tribüne vorgesehen hat (Tribüne mit Lagerraum sowie Begradigung des Spielfeldes mit Erneuerung des Zaunes), welche den Gemeindehaushalt kaum belasten wird, hat der Gemeinderat nun dieses Projekt grundsätzlich und einstimmig für gut geheißen.

Der kleine Anteil, den die Gemeinde zu leisten hat, soll in Form von Bauhofarbeiten bzw. Sponsoring weitgehend abgedeckt werden. Ich ersuche



Bgm. Thomas Berger

auch alle Sportlerinnen und Sportler, sich beim Bau der Tribüne an den „Robotleistungen“ rege zu beteiligen!

Am **Ende des Jahres bedanke** ich mich nochmals bei allen Vereinen, Institutionen sowie Körperschaften, die heuer wieder das kulturelle, sportliche und kulinarische Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger bereichert haben.

Zu guter letzt all jenen, die am 16. Dezember 2018 bei sehr kalten Temperaturen für das Gelingen des 2. Weihnachtsmarktes bei der Familie Neubauer verantwortlich waren, herzlichen Dank. Es war wieder eine sehr gelungene Weihnachtsveranstaltung! Ein besonderer Dank gebührt natürlich der Familie Neubauer vlg. Mair im Mairhof und der Kulturausschuss-Obfrau GR Rosemarie Luckeneder mit ihrem Team für die tolle Unterstützung!

Somit wünsche ich ALLEN, dass Ihr beim heurigen Weihnachtsfest **einige ruhige und besinnliche Stunden** findet.

Für das Jahr 2019 wünsche ich uns Gesundheit und Erfolg! Ich ersuche euch, weiterhin durch euren persönlichen Beitrag unser „Dahoam“ in Hofkirchen noch lebenswerter zu gestalten.

*Euer Thomas*

# Ist Breitbandinternet denn wirklich so wichtig?

„Bei mir geht’s eh so halbwegs“; „Momentan reicht die Geschwindigkeit“; „Ich brauch es nicht“! Solche oder so ähnliche Aussagen werden derzeit von Bürgerinnen und Bürgern getätigt.

Denken wir einmal zurück, welche technologischen Fortschritte es in den vergangenen 10 Jahren gegeben hat – dann können wir erahnen, was in den kommenden 10 Jahren auf uns zukommen wird. Es gibt mittel- und langfristige keine Alternativen zu einem flächendeckenden Glasfasernetz.

Wer hätte vor 40 Jahren gedacht, dass heutzutage jeder ein Telefon braucht, wer hätte vor 20 Jahren gedacht, dass heutzutage jeder ein Handy hat?

Auch jetzt können sich viele noch nicht vorstellen, dass sehr bald bedeutend höhere Internetgeschwindigkeiten notwendig werden. FTTH (Fiber to the home, Glasfaser bis ins Haus) ist die Technologie, die unseren Bedarf problemlos abdeckt und den steigenden Anforderungen in den kommenden Jahrzehnten uneingeschränkt gewachsen ist.

Jedes Haus ist für die modernen Dienste von heute und die weitreichenden Möglichkeiten von morgen gerüstet. Die aktuell fast utopischen 100 MBit-Pakete sind nur der Anfang. Mit einem Glasfasernetz kann die Bandbreite noch um ein Vielfaches erhöht werden. Dies bedeutet Zukunftssicherheit für viele Jahre bzw. Jahrzehnte.

Denkt an die Kinder und an die

kommende Generation! Ohne Ausbau haben wir einen großen Nachteil gegenüber besser versetzten Gebieten.

Ich denke auch an E-Learning (Hausübungen, Fernstudium, Onlinevorlesungen, ...) oder Internet-TV (Mediatheken, Netflix, Kinofilme, ...). Warum ein teurer Fernseher (Smart-TV) mit Internetfunktion, wenn Sie diese nicht wirklich nutzen können?

Neueste Kinofilme gibt es schon ab ca. 3 € übers Internet und Sie können sich diese bequem zu Hause am Fernseher ansehen.

Sendungen und Nachrichten genau dann ansehen, wann Sie Zeit haben. Die neuen, innovativen TV-Programme verlagern sich immer mehr in Richtung Internet (Amazon Prime, Netflix, Maxdomo, ...). Auch der ORF wird diese Dienste mehr und mehr anbieten.

Ein weiteres Argument für FTTH ist vermehrt die Heimarbeit/Teleworking. Es ist nur mit schnellem und stabilem Internet vernünftig möglich. Zukünftig wird es auch Bildtelefonie (z.B. Skype) mit Familie, Freunden (z.B. bei Auslandsaufenthalten) vermehrt geben.

Heute noch Utopisch, aber die Telemedizin wird aus derzeitiger Sicht wesentlich an Bedeutung gewinnen. Einsparen von „unnötigen“ Arztbesuchen und Wartezeiten durch Kommunikation mit dem Arzt übers Internet bei einfachen gesundheitlichen Angelegenheiten.

Was mit Sicherheit in ein paar Jahren kommt ist die Beobach-

tung von älteren und kranken Menschen per Internet.

Ich persönlich bin da eher ein konservativer Denker. Aber die vorangegangenen Argumente sind nicht mehr von der Hand zu weisen.

Bei der Erstellung eines „Masterplanes“ wird in den nächsten Monaten im Auftrag der Gemeinde diese oder jene Person auf euch zukommen, um auszuloten, wer bereits jetzt Interesse an einem Breitbandanschluss hat.

Konkrete Vorteile von Breitband:

- konstant gute Übertragungsqualität
- keinerlei elektromagnetische Strahlung
- störungsfreie Technik bei Feuchtigkeit, Temperaturschwankungen und Blitz
- kein Signalabbruch bei schlechtem Wetter (TV über FTTH)

Nicht nur weil ich von dieser Technologie voll überzeugt bin, kann ich euch nur empfehlen, einen Anschluss durchführen zu lassen. Eure Liegenschaft wird damit auch automatisch wertvoller.

Viele Bewohner in Rappersdorf genießen bereits FTTH!

Die Zukunft ist jetzt - euer Bürgermeister

*Thomas Berger*

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS:

## Aus dem Gemeindeamt/Gemeinderat:

### Gebühren 2019:

Wie alle Jahre muss sich der Gemeinderat kurz vor dem Jahreswechsel mit dem Gebührenhaushalt auseinandersetzen. Die Erhöhungen richten sich wieder nach dem Verbraucherpreisindex.

Die prognostizierte Inflationsrate beträgt 2,00% für 2019.

### Voranschlag 2019:

Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde ist zwar etwas angespannt und wir können uns keinen großartigen Luxus leisten, dennoch können wir den Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben von € 4.747.200,00 ausgleichen. Es sind sogar Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt möglich. Dies ist nicht in jeder Gemeinde selbstverständlich. Es gibt noch etliche Gemeinden, die „kämpfen“ und Abstriche machen müssen, um zumindest den ordentlich Haushalt ausgleichen zu können.

Wir sind (noch) in der Lage, Ansparrungen für zukünftige Projekte machen zu können. Besonders wichtig, und da ist man sich im Gemeinderat einig, ist der Neubau bzw. die Sanierung der Volksschule. 31% der voraussichtlich anfallenden Kosten (ca. € 400.000.-) muss die Gemeinde angespart haben, um auch wirklich beginnen zu können. Wir sind auf dem besten Weg dorthin.

Im Gemeinderanking liegt Hofkirchen oberösterreichweit weiterhin im Mittelfeld, was die Verschuldung anlangt.

### Kauf der Liegenschaft Dorfplatz 3 - „Hiesmayrhaus“:

Der Ankauf der Liegenschaft Dorfplatz 3 war von der Gemeinde bereits seit mehreren Jahren vorgesehen. Bedingt durch den geplanten Neubau bzw. die Sanierung der Volksschule wurde dieser Kauf jetzt notwendig. Wir bedanken uns bei der Familie Kroihner Adelheid

und Josef, dass sie uns diese Liegenschaft zu einem fairen Preis (€ 125.260.-) überlassen hat. Vom Land Oö. wurde ein Kredit für den Kauf zugesagt.

### Querungshilfe im Ortseingang:

Nachdem der Fahrbahnteiler in der südwestlichen Ortseinfahrt (von Losensteinleiten kommend) weitgehend fertiggestellt wurde, ist für 2019 schon der nächste Fahrbahnteiler im Bereich der Sportunion/Feuerwehr geplant. Mit den dortigen Grundbesitzern wird in den nächsten Wochen das Gespräch gesucht.

Dankenswerterweise konnte auch eine Gehsteigerrichtung neben dem Anwesen „Mayr zu Hofkirchen“ in Richtung Sportplatz durchgeführt werden.

Für etliche Maßnahmen muss meist „Fremdgrund“ in Anspruch genommen werden. Ein herzliches vergelt's Gott an die Familien Willi und Barbara Riedl, Reinhard und Christine Zauner sowie Johann und Klara Steinmair für das zu Verfügung Stellen der entsprechenden Grundstücke. Das ist nicht selbstverständlich und wird sehr von mir geschätzt!

Dank gebührt aber auch dem Infrastrukturausschuss unter Obmann Raimund Ganglbauer-Buchner. Es wurden und werden immer wieder wichtige Vorhaben für die Verkehrssicherheit gemacht.

### Freiwillige Ausgaben:

Folgende freiwilligen Ausgaben wurden wieder in der Gemeinderatsitzung beschlossen:

- Gutscheine für Neugeborene
- Zuschuss für den Verein Tagesmütter
- Komposterförderung
- Bienenzuchtförderung
- Förderung für das Anrufsammeltaxi
- Jugendtaxiförderung

### Subvention an Sportunion und Musikverein für 2019:

Unsere größeren Vereine werden geführt wie richtige Betriebe. Das Jahresbudget kann sich sehen lassen und dementsprechend groß ist auch der Verwaltungsaufwand.

Die Verantwortlichen sind die Manager und die Vorstandsmitglieder, die sich mit den Abrechnungen beschäftigen, sind kleine Bilanzbuchhalter. Der Gemeinderat hat sich entschlossen, für beide Vereine pauschal € 2.850,- an Subvention zu gewähren. Da bei der Sportunion in den nächsten Jahren auch diverse Sanierungen anstehen, wurden auch vom Gemeinderat mittelfristig Gelder eingeplant.

### Anpassung der Hausordnung und Tarife für die Benützung des Veranstaltungszentrum:

Die im Vorjahr beschlossene Hausordnung und Tarifordnung wurde geringfügig erweitert.

### Betreuung der Jugendlichen:

Der Betreuungsvertrag für die Betreuung der Jugendlichen im Jugendraum wurde um ein Jahr verlängert. Herzlichen Dank an Anna Buchberger und ihren Bruder Mathias, der sie ab und zu vertritt, für ihr Engagement!

### Wimmerfeld - Auftragsvergabe - Errichtung der Infrastruktur:

Im Frühjahr 2019, sobald die Witterung es zulässt, soll das sogenannte Wimmerfeld aufgeschlossen werden. Wie bereits allgemein kommuniziert, wird man im Spätsommer mit dem Hausbau beginnen können. Nicht jedoch während der Errichtung der Infrastruktur.

Die geplanten WSG-Wohnungen werden voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2021 übergeben.

Thomas Berger

# Gebühren ab 01. Jänner 2019

## Kanalgebühren:

Anschlussgebühr (je m <sup>2</sup> Bemessungsfläche aber mindestens 150 m <sup>2</sup> )	€ 24,64
Mindestanschlussgebühr	€ 3695,00
Unbebaute Grundstücke	€ 3695,00
Regenwasserkanalanschl.	€ 2463,12
Kanalbenutzungsgebühr (pro m <sup>3</sup> verbr. Wasser)	€ 4,30
Kanalbenutzungsgebühr (Pauschale pro gemeldeter Person/Jahr) - sofern der Einbau einer Wasseruhr nicht möglich ist oder das Wasser aus eigenem Brunnen bezogen wird).	€ 188,37

## Wassergebühren:

Anschlussgebühr (je m <sup>2</sup> Bemessungsfläche aber mindestens 150 m <sup>2</sup> )	€ 14,77
Mindestanschlussgebühr	€ 2215,40
Unbebaute Grundstücke	€ 2215,40
Wasserbezugsgebühr (pro m <sup>3</sup> bezogenem Wasser)	€ 1,88
Wasserzähler 3/5 m <sup>3</sup> (im Vierteljahr)	€ 4,26
Wasserzähler 20 m <sup>3</sup> (im Vierteljahr)	€ 11,48

## Müllgebühren:

Grundgeb. Einpers.HH (jährlich)	€ 24,28
Grundgeb. Mehrpers.HH (jährlich)	€ 48,52
Grundgeb. Container (jährlich)	€ 78,26
Abfalltonne 90 Liter	€ 9,21
Abfalltonne 120 Liter	€ 12,27
Abfallcontainer 660 L	€ 64,52
Abfallcontainer 770 L	€ 75,26
Abfallcontainer 1100 L	€ 109,34
Abfallsack 60 Liter	€ 7,10
Biotonnenentl. 23 Liter	kostenlos

In allen Gebühren ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten (10%). Erhöhung der Müllgebühren = 2,00 %. Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr = 2,00 %. Erhöhung der Wasserbezugsgebühr = 2,00 % (prog. Inflationssr. 2019 2,0 %).

## ZWEI Wohnungen im "betreubaren Wohnen" werden frei!

**Anfang Jänner** - Friedrich Arnleitnerweg 4, EG, Größe: 57,64 m<sup>2</sup>, 1 Küche, 2 Zimmer, 1 Loggia, 1 PKW-Abstellplatz, Miete 457,24 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

**Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter 07225/7272-DW 16**



Foto: Gemeinde

www.kulturverein.at

## WELCOME [T]O MEXICO

Vortrag über die Erlebnisse in meinem Freiwilligen Jahr am anderen Ende der Welt | Referent: Florian Birkbauer

**[T] KULTUR VEREIN HOFKIRCHEN**  
ZEHN JAHRE

Donnerstag, 17. Jänner 2019  
Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.30 Uhr  
Gemeindezentrum Hofkirchen

Eintritt: Freiwillige Spende  
Benefizveranstaltung des Kulturverein[T] Hofkirchen zugunsten des Projekts „Jugend eine Welt“

Florian Birkbauer hat seinen einjährigen Zivildienst in einem Internat für Jugendliche aus schwierigen Verhältnissen in der mexikanischen Stadt León absolviert. In diesem Vortrag möchte er über seine Erlebnisse, Erfahrungen und über die mexikanische Kultur berichten. Seine Erzählungen wird er mit jeder Menge Bild- und Filmmaterial untermalen. Nach dem Vortrag gibt er gerne Auskunft über die Möglichkeiten des Auslandszivilendienstes.



Foto: Gemeinde

## Verabschiedung in die Pension

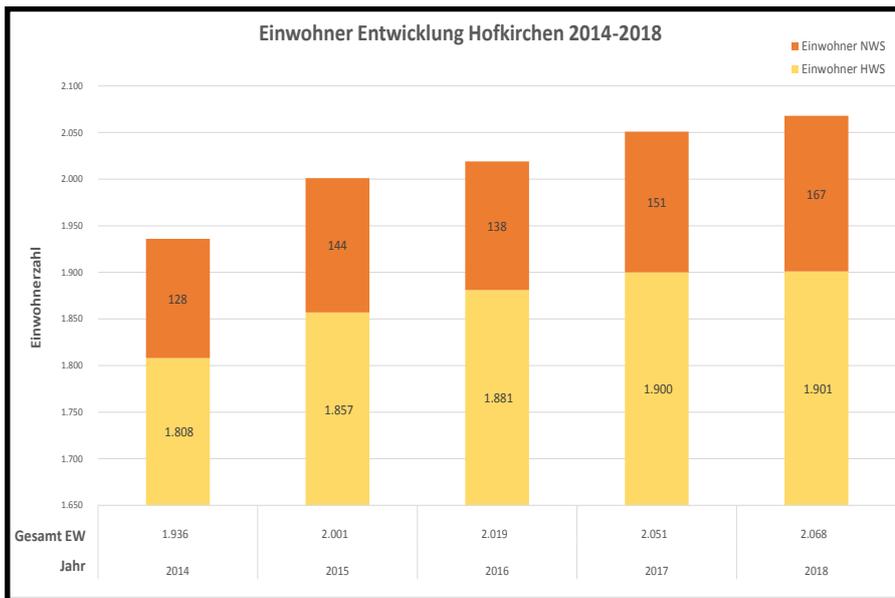
Nach über 40 – jähriger Tätigkeit geht Johann Grünmüller in den wohlverdienten Ruhestand. Er war 40 Jahre Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbankfiliale Hofkirchen und seit einigen Jahren auch von Hargelsberg.

Die Vizebürgermeisterin Isolde Resch und ich haben es uns nicht nehmen lassen und haben Johann Grünmüller am letzten Arbeitstag für sein Tun in der Gemeinde Hofkirchen herzlich gedankt.

Als kleines Dankeschön wurde Grünmüller ein gute Flasche Wein und als Andenken an Hofkirchen eine „Friedrich Arnlleitnermünze“ überreicht. Herr Grünmüller hat sich vorgenommen, in der Pension wieder mehr zu sporteln.

Seinem Nachfolger, Ernst Koger konnten wir ebenfalls alles Gute für die Zukunft wünschen.

*Thomas Berger*



### Sachkundenachweis für Hunde

**Wann:**

Mittwoch, 16. Jänner 2019, 18:30 Uhr

**Wo:**

Vereinsheim der SVÖ (Schäferhundverein) Steyr-Gleink, Mühlstraße 4, 4400 Steyr

### Bauberatung

Nächste Bauberatung (Bauverhandlung) am **28. Jänner 2019** statt.

Aufgrund der zeitlichen Beschränkung ist eine Bauberatung/Bauverhandlung nur nach Voranmeldung möglich!

### Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste Termin für die kostenlose Rechtsberatung ist **Freitag, der 01. Februar 2019** zwischen 9 und 11 Uhr am Gemeindeamt.

Anmeldung bei  
0650/322 41 51 (Monika Geyer)

Anmeldung bei  
Bürgermeister Thomas Berger  
07225 7272-21

Anmeldung  
am Gemeindeamt unter  
07225 7272

## SPORTUNION HOFKIRCHEN

## Das Wort zum Sport

Als größter Verein Hofkirchens möchten wir unseren Teil dazu beitragen, das Miteinander und die Gesundheit in der Gemeinde zu fördern. Dazu haben wir im ersten Strategiemeeting der Sportunion die Grundpfeiler für das Jahr 2019 diskutiert und festgelegt. Die verantwortlichen FunktionärInnen (Sektionsleitungen, sportliche Leitung, Jugendleitung, Marketingteam) haben gemeinsam ein Programm erarbeitet, das in den kommenden Jahren umgesetzt werden soll. Hier eine Kurzfassung.

Bereits für kommenden Sommer ist ein *Charity Run* als Laufevent für Jung und Alt in Hofkirchen geplant. Darüber hinaus können sich die Hofkirchnerinnen und Hofkirchner an einem *Tag der offenen Tür* über die Angebote unserer Sektionen informieren und alles ausprobieren. Mit neuen Veranstaltungen und dem Ausbau bestehender, erfolgreicher Großveranstaltungen wollen wir die Finanzen des Vereins sichern.

### Investition in die Zukunft

Mit der Sanierung der Sportanlage möchten wir dafür sorgen, dass Sie unser Angebot als SportlerIn und auch als BesucherIn weiterhin zeitgemäß, zweckmäßig und sicher nutzen und erleben können. Insbesondere die Spielfeldverbreiterung (Annäherung an das Normmaß) und der Bau der bereits seit einem Jahrzehnt geplanten Zusehertribüne sollen nun zeitnah realisiert werden.

Auch das Thema Kommunikation erhält größeren Stellenwert; sowohl intern als auch extern. Die Leistungen der Sportunion Hofkirchen und ihrer engagierten BetreuerInnen, TrainerInnen und FunktionärInnen sind in der Bevölkerung zu wenig bekannt und erfahren daher auch nicht immer jene Anerkennung, die sie eigentlich verdienen. Daher



Die TeilnehmerInnen des ersten Strategiemeetings der Sportunion Hofkirchen: 1. Reihe: Renate Koger, Astrid Hörtenhuber, Katharina Zehetner, Sonja Elias, Ernst Graspon, Josef Birklbauer, Alexander Windisch. Stehend bzw. 2. Reihe: Hannes Koppenberger, Markus Eitl, Ernst Koger, Walter Hochrieser, Stefan Bleimschein, Gerhart Zehetner, Michael Machreich.

werden wir regelmäßig an dieser Stelle in der Gemeindezeitung informieren. Zudem wird die Homepage modernisiert und ein regelmäßig erscheinender E-Mail-Newsletter für unsere Vereinsmitglieder ist angedacht. Mit dem *Tag der offenen Tür* für alle HofkirchnerInnen, Schnupper-Abos für neu Zugezogene u. Ä. möchten wir den Einstieg und Kontakt zum Verein erleichtern.

In Umfragen möchten wir von der Bevölkerung erfahren, ob das derzeitige Sportangebot der SU Hofkirchen ausreichend ist oder ob es Bedarf an zusätzlichen Angeboten gibt.

Auch wenn wir derzeit gut aufgestellt sind, werden in allen Bereichen interessierte Personen, die Teil des Teams werden möchten, zur aktiven Mitarbeit eingeladen. Zudem ermutigen wir auch die Eltern, deren Kinder in der SU sporteln, zu eigener sportlicher Betätigung und zur Mitarbeit im Verein; ebenso die „Best-Agers“,

unsere fitten und aktiven PensionistInnen in der Gemeinde.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den TeilnehmerInnen des Strategiemeetings 2018 für die vielen guten Ideen bedanken!

### „Gemeinsam bewegen“

Unter dem Motto „Gemeinsam bewegen“ möchten wir Menschen aller Altersstufen aus Hofkirchen und Umgebung einladen, Sportangebote der SU Hofkirchen zu nutzen, sich für die Entwicklung neuer Angebote zur Verfügung zu stellen oder sich als Teil des Funktionärs-, TrainerInnen- oder BetreuerInnen-Teams zu betätigen.

Wir freuen uns auf euch!  
Herzlichst



KommR Gerhart Zehetner, MSc MBA  
Geschäftsführender Präsident  
0664 336 8 336



## Goldene und Diamantene Jubelpaare:

Vor einigen Wochen konnten die Gemeindevorstände Karin Aigner-Klose, Markus Baumann, Vizebürgermeisterin Isolde Resch und ich mit 5 Ehepaaren Ellmer Johanna und Anton, Kemetinger Gabi und Franz, Zehetner-Grasl Maria und Wilhelm, Luckeneder Rosemarie und Heinz sowie Resch Marianne und Ignaz) die Goldene Hochzeit und mit Frau und Herrn Wagner Franziska und Siegfried die Diamantene Hochzeit feiern.

Grundsätzlich fanden diese Ehrungen immer am „Tag der reiferen Hofkirchnerinnen und Hofkirchner“ statt. Seit zwei Jahren haben wir uns aber entschlossen, diese Feier in einem kleineren Rahmen persönlicher zu gestalten.

Wir vom Gemeindevorstand fanden diese Ehrungen auch heuer wieder sehr interessant und amüsant, da die Lebensläufe der Jubelpaare nicht vorgelesen wurden, sondern die Paare aus freien

Stücken aus ihrem Leben erzählten.

Die eine oder andere Anekdote aus dem Leben der „Goldenen und Diamantenen“ war sehr zum Schmunzeln.

Danke für die schönen Stunden, die wir in guter Erinnerung behalten werden.

Auch möchte ich dem Ehepaar

Berghuber Elisabeth und Franz zur Diamantenen Hochzeit, und den Ehepaaren Handlos Christine und Karl sowie Reisinger Waltraud und Helmut zur Goldenen Hochzeit gratulieren! Sie konnten leider an dieser Feier nicht teilnehmen.

*Euer Thomas*



Foto: Gemeinde

### Spielegruppe - KINDER ZWISCHEN 0-3

Es ist wieder soweit! Alle Kinder zwischen 0 und 3 Jahren sind recht herzlich mit ihren Eltern eingeladen.

Wo: Im neuen Vereinsraum der Gemeinde

Wann: Dienstag, 09.00 – 11.00 Uhr

**08. Jänner 2019**

**22. Jänner 2019**

**Kosten:** Freiwillig!

Wir lernen uns gegenseitig kennen, spielen miteinander und tauschen Erfahrungen untereinander bei einer gemütlichen Jause aus.

Es freut sich

Roswitha  
0680 / 1343120



Alle Jahre wieder:

### Christbaum-Entsorgung:

Es besteht wie jedes Jahr in den ersten 2 Jännerwochen die Möglichkeit, Christbäume - frei von jeglichem Behang (auch Lametta usw.) - bei der Altstoffsammelstelle, Florianiweg 1a zu entsorgen.



BERICHT BÜCHEREI:

## Rückblick Nationenbrunch inkl. Buchausstellung



Foto: Bücherei

Am Sonntag, den 11. November fand im Gemeindezentrum Hofkirchen der 2. Nationenbrunch inkl. der alljährlichen Weihnachtsbuchausstellung statt. Heuer folgten 17 TeilnehmerInnen aus 14 Nationen dem Aufruf der Bücherei und stellten Speisen und Getränke aus ihrer Heimat vor. Auf Grund der positiven Resonanz des Vorjahres haben wesentlich mehr HofkirchnerInnen den Brunch besucht, nach kurzer Zeit waren bereits alle Tische belegt. Vielen Dank an die Köchinnen und Köche für Ihre Bereitschaft, die Speisen zuzubereiten und sich mit den Besuchern auszutauschen. Nach der Stärkung wurde dann die Buchausstellung besucht, um hier gleich die Wünsche ans Christkind zu deponieren.

Alles in Allem war es eine gelungene Veranstaltung!



Foto: Bücherei

### Garten in Hofkirchen zu verpachten:

ca. 1000 Quadratmeter  
jährliche Pacht **800 Euro**

geringe Ablöse für Gartenhaus, Gerätehaus, Kühlschrank, sämtliches Inventar und Gartengeräte

**Besichtigung jederzeit möglich!**

0660/75 76 172

PFARRCARITAS -  
KINDERGARTEN



HOFKIRCHEN IM  
TRAUNKREIS

Dorfplatz 2, 4492 Hofkirchen im Traunkreis, Tel. 07225/7272-34

Homepage: [www.pfarre-hofkirchen-traunkreis.at](http://www.pfarre-hofkirchen-traunkreis.at)

## **Kindergartenvormerkung für das Jahr 2019/20**

Der Kindergarten als Bildungseinrichtung bietet für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung eine vielfältige Erlebniswelt. Wenn Sie Interesse an einem Kindergartenplatz für Ihr Kind haben (ab Herbst 2019), laden wir Sie recht herzlich ein, mit Ihrem Kind zur

**unverbindlichen Vormerkung am  
Dienstag, 05. Februar 2019  
von 13:00-16:00 Uhr  
zu kommen.**

## **Krabbelstubenvormerkung für das Jahr 2019/20**

Die Krabbelstube ist eine Kinderbetreuungseinrichtung, deren Angebot sich an Kindern unter drei Jahren richtet, deren **beide Elternteile nachweisbar berufstätig** sind.

Wenn Sie Interesse an einem Krabbelstubenplatz für Ihr Kind haben (ab Herbst 2019), laden wir Sie recht herzlich ein, mit Ihrem Kind zur

**unverbindlichen Vormerkung am  
Montag, 04. Februar 2019  
von 13:00-16:00 Uhr  
zu kommen.**

Sollte dieser Termin für Sie nicht möglich sein, erreichen Sie uns telefonisch unter 0676/5951613.

## Familienbonus Plus - ab 01.01.2019

Bis zu 1.500 Euro Steuern sparen pro Kind und Jahr

### Ein Plus für Familien

Familien leisten meist einen doppelten Beitrag: Sie zahlen Steuern und sichern durch Kindererziehung die Zukunft unseres Landes. Genau das soll nun mit Hilfe des Familienbonus Plus honoriert werden: Ab 2019 werden Menschen entlastet, die arbeiten und Kinder haben. Rund 950.000 Familien und etwa 1,6 Mio. Kinder werden von einer Steuerlast von bis zu 1,5 Mrd. Euro befreit – der Familienbonus Plus ist somit für Familien die bisher größte Entlastungsmaßnahme.

### Der Familienbonus Plus

Der Familienbonus Plus ist ein Steuerabsetzbetrag. Durch ihn wird Ihre Steuerlast direkt reduziert, nämlich um bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr. Den Familienbonus Plus erhalten Sie, so lange für das Kind Familienbeihilfe bezogen wird. Nach dem 18. Geburtstag des Kindes steht Ihnen ein reduzierter Familienbonus Plus in der Höhe von 500 Euro jährlich zu, wenn Sie für dieses Kind weiterhin Familienbeihilfe beziehen. Geringverdienende Alleinerziehende bzw. Alleinverdienende, die keine oder eine geringe Steuer bezahlen, erhalten künftig einen so genannten Kindermehrbetrag in Höhe von max. 250 Euro pro Kind und Jahr.

### Profitieren Sie monatlich ab Jänner 2019

Um Ihren Familienbonus Plus geltend zu machen, brauchen Sie das Formular E 30. Füllen Sie dieses bitte rechtzeitig aus und geben es bei Ihrem Arbeitgeber ab.

### Formular E 30 – so wird's gemacht:

Sie haben unterschiedliche Möglichkeiten, zu Ihrem Formular E 30 zu kommen. Die einfachste und schnellste Variante ist, das Formular auf der Website <https://www.bmf.gv.at/top-themen/familienbo->

[nusplus.html](#) aufzurufen.

Sie können das E 30 entweder gleich direkt auf Ihrem Computer ausfüllen oder ausdrucken und händisch vervollständigen. Die E 30 Formulare liegen auch bei uns am Gemeindeamt auf.

Wichtig ist, dass Sie das fertige Formular unterschrieben Ihrem Arbeitgeber übermitteln.

Quelle: Bundesministerium für Finanzen

### VHS HOFKIRCHEN ...fit in`s neue Jahr!

#### Yoga für alle

ab Mo, 14. Jänner 2019, 18.00 h - 19.30 h, 9x

#### Yoga für Fortgeschrittene

ab Mo, 14. Jänner 2019, 19.45 h - 21.15 h, 9x

#### Fit mit smovey

ab Mo, 14. Jänner 2019, 19.00 h - 20.00 h, 10x

#### Fit im Alltag, beweg dich g`und

ab Mi, 16. Jänner 2019, 18.30 h - 19.30 h, 10x

#### Ausdauer und Beweglichkeit - Body Power

ab Mi, 16. Jänner 2019, 18.30 h - 19.30 h, 10x

#### Line Dance für Anfänger/-innen

ab Do, 17. Jänner 2019, 20.00 h - 21.30 h, 8 x

Infos und Anmeldungen bei: U. Wellenberger [www.vhsooe.at](http://www.vhsooe.at),  
0676/845500354 oder [hofkirchen@vhsooe.at](mailto:hofkirchen@vhsooe.at)

**VOLKSHOCHSCHULE  
OBERÖSTERREICH**

GEMEINNÜTZIGE BILDUNGS-GMBH DER ARBEITERKAMMER OÖ



## NEUERÖFFNUNG

0664/2779186



### Wimpernverlängerung 1:1

**Aktionspreis: 99,-€ /** statt 179,-€

Wimpern füllen ab 4 Wochen: 45,-€

Wimpern füllen ab 3 Wochen: 35,-€

Wimpern füllen ab 2 Wochen: 30,-€

### Wimpern-Lifting

**Aktionspreis: 49,-€ /** statt 59,-€

**Ilka Kratschmar**

Eichenweg 15  
4492 Hofkirchen

Tel.-Nr.: 0664/2779186



## Einbruchsvorbeugung im Haus:

Zeigen Sie durch Licht (ev. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist (*Dämmerungseinbrüche meist zwischen 17–21 Uhr*)

- Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z.B. Postkasten entleeren)
- Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten
- Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren, Türen/Kellerschächte absichern
- Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Polizei

**SICHER ist SICHER !**

Für weitere Fragen in Sachen Zivilschutz steht Ihnen Herr Bgm. Thomas Berger jederzeit zur Verfügung!



## VORBEUGEN UND HEILEN



Frau Andrea Bögl, MSc PT beginnt mit der

## Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

am **Donnerstag, 10. Jänner 2019**

von **19.00 - 20.00 Uhr** im GZ – Turnsaal

Anmeldung: bei Frau Helga Neubauer (Tel. 07225 / 7334)

**Jänner 2019****Hausärztlicher Notdienst Linz-Land OST****Visitendienst: 0.00 bis 24.00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141****Ordinationsdienst: 9.00 bis 12.00 und 17.30 bis 18.30 (keine Anmeldung erforderlich !!)**

01	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstrass 6	4531 Kematen	07228/7264
	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
05	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
06	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
12	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St. Marien	07227/8118
13	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
	Dr. Schmid Erwin		4501 Neuhofen	
19	Dr. Maschek Doris	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
	Dr. Luger Ferdinand	Tannenweg 2	4501 Neuhofen	07227/6596
20	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
	Dr. Luger Ferdinand	Tannenweg 2	4501 Neuhofen	07227/6596
26	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St. Marien	07227/8118
27	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstrass 6	4531 Kematen	07228/7264

Freie



- Wohnungen

**Binderstraße 1** 4492 Hofkirchen, Lage: II OG, Wg. Nr. 11, **Größe: 64,12 m<sup>2</sup>**, 1 Küche, 3 Zimmer, Balkon, Miete: 417,49 € inkl. Betriebskosten - ohne Heizung

**Binderstraße 1** 4492 Hofkirchen, Lage: EG, Wg. Nr. 3, **Größe: 26,60 m<sup>2</sup>**, 1 Küche, 1 Zimmer, Miete: 186,76 € inkl. Betriebskosten - ohne Heizung

**Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter 07225/7272 DW 16**

## Baugrundstücke in Hofkirchen/Tr., Am Wimmerfeld



- 4 Bauparzellen von 588 m<sup>2</sup> bis 1036 m<sup>2</sup>
- Sehr gut Infrastruktur - Kindergarten, Nahversorger, Schule, öffentliche Verkehrsmittel usw. sind in wenigen Minuten erreichbar.
- Sonnige und ruhige Siedlungslage, leichte Hanglage
- Bauverpflichtung von 5 Jahren
- Kanal, Wasser, Strom vorhanden
- Kaufpreis ab EUR 91.140,00 inkl. Anschließungskosten

### Beratung und Verkauf:



**Valentin Singer:**  
Tel.: +43 676 81 41 28 013  
v.singer@raiffeisen-immobilien.at



**Julia Winklmayr**  
Tel.: +43 676 81 41 28 022  
winklmayr@raiffeisen-immobilien.at

[www.raiffeisen-immobilien.at](http://www.raiffeisen-immobilien.at)



**Raiffeisen  
Immobilien**

bezahlte Anzeige

## MÜLL - und KULTURKALENDER

Zum Jahreswechsel wurden bzw. werden auch heuer wieder der Kultur- und Müllkalender ausgeschickt.

Sollten Sie diesen mit der Post nicht erhalten bzw. übersehen ha-

ben, können Sie die Kalender jederzeit am Gemeindeamt abholen. Diese Kalender finden Sie auch auf unserer Homepage [www.hofkirchen.info](http://www.hofkirchen.info) als PDF-Datei unter dem Menü Gemeindeamt > Bürgerservice!

Vereine und Veranstalter sind selbst für die Eintragung und Aktualisierung der Veranstaltungseinträge in unserem Online-Kalender zuständig.

## TIPPS & TERMINE

- 01.01.19: Neujahrsgottesdienst um 09.00 Uhr, Pfarrkirche(Pfarre)
- 04.01.19: Monatsübung um 18.45 Uhr, Feuerwehrhaus (FF)
- 06.01.19: Sternsingeraktion ab 09.00 Uhr, in Hofkirchen (Pfarre)
- 06.01.19: 1. Sparvereinseinzahlung um 09.00 Uhr, GH Pickl (Sparverein)
- 09.01.19: Spielenachmittag um 14 Uhr, Vereinsraum (Pensionistenverband)
- 10.01.19: Kurs-Beginn: Wirbelsäulengymnastik um 19.00 Uhr, Turnsaal (Gesunde Gemeinde)
- 10.01.19: Kurs-Beginn: Cardio für Frauen und Männer um 20.00 Uhr, Turnsaal (SU)
- 12.01.19: Gottesdienst f. Jubelpaare um 18.30 Uhr, Pfarrkirche/Pfarrsaal (Pfarre)
- 13.01.19: Generalversammlung Musikverein, um 10.00 Uhr, Gemeindezentrum
- 14.01.19: Seniorenball ab 14.00 Uhr, GZ (Seniorenbund)
- 15.01.19: Kurs-Beginn Line Dance um 16.45 Uhr, Vereinsraum (VHS)
- 16.01.19: „Kumm her, samma mehr“ um 13.00 Uhr, Vereinsraum (Nachbarschaftshilfe)
- 17.01.19: Vortrag von Florian Birklbauer „Welcome to Mexico“ um 19.30 Uhr, GZ (Kulturverein[T])
- 18.01.19: Regionaltreffen LL um 18.30 Uhr, Vereinsraum (Bücherei)
- 20.01.19: Familienmesse Vorstellungsgottesdienst + Pfarrkaffee um 09.00 Uhr, Pfarrkirche/Pfarrsaal (Pfarre)
- 23.01.19: Spielenachmittag um 14 Uhr, Vereinsraum (Pensionistenverband)
- 27.01.19: Kinderkirche um 10.15 Uhr, Pfarrsaal (Pfarre)



## Einladung zum Informationsabend

Die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Steyr (HLW, Leopold-Werndl-Straße 7) lädt herzlich zum **Infoabend** am **Do. 10. Jänner 2019** von **17 bis 20 Uhr** ein.



Interessierte lernen die verschiedenen Ausbildungszweige mit Matura kennen: Gesundheitsmanagement, Kultur- und Kongressmanagement und NEU: Design- und Digitalisierungsmanagement.

Der letzte **Schnuppertag** an der Schule ist am **24. Jänner 2019** ein. Für die 3-jährige **Fachschule** mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Soziales findet außerdem noch ein Schnuppertag am **8. Februar 2019**. Anmeldung zu den Schnuppertagen unter 07252/54379.

Weitere Infos: [www.hlw-steyr.at](http://www.hlw-steyr.at)

*Ich freue mich über Ihr Interesse, Mag.<sup>a</sup> Maria Birklbauer*

## Ehrlich gesagt!

Die Gründe für Senioren, entweder ins Alten- bzw. Pflegeheim oder ins „betreubare Wohnen“ zu übersiedeln, könnten nicht unterschiedlicher sein: Während die Bewohner von Alten- und Pflegeheimen klar die Vorteile in der guten Betreuung sehen, finden die Bewohner von „betreubarem Wohnen“ mehrere Aspekte wie Barrierefreiheit der Wohnung, und dass man das Maß der Betreuung eigenständig wählen kann. Die eigene Selbstständigkeit ist vielen Personen sehr wichtig und trägt zu ihrem Wohlbefinden bei und so lange es geht möchten sie diese aufrechterhalten.

Vor knapp 12 Jahren konnten in Hofkirchen die 8 Wohnungen vom „**betreubaren Wohnen**“ der WSG älteren Hofkirchnerinnen und Hofkirchnern übergeben werden.

Die Zweizimmerwohnungen mit

einer Loggia und einem PKW-Abstellplatz weisen eine Größe von ca. 57 m<sup>2</sup> auf. Die Miete beläuft sich derzeit auf € 458,00 inklusive Betriebs- und Heizkosten (siehe dazu auf Seite 6).

Die Politik in Hofkirchen hat damals ein Zeichen gesetzt auch älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit zu bieten, solange wie möglich im Ort wohnen zu bleiben.

Es wird aber zunehmend schwieriger, jemand zu finden, der in eine „betreubare Wohnung“ einziehen möchte, sodass in einigen Wochen bereits die **dritte Wohnung** leer bleibt.

Ich weiß, und es ist mir auch bewusst, dass es schwierig ist, wenn jemand über Jahrzehnte in einer Wohnung oder gar in einem (selbstgebauten) Haus gewohnt hat und dann ausziehen soll.

Man vermisst den Garten, die Nachbarn und das gewohnte Umfeld.

Man übersieht aber auch sehr schnell, welche Vorteile eine „betreubare Wohnung“ bietet.

In dieser Gemeinschaft wird öfters gemeinsam etwas unternommen, es gibt Gemeinschaftsräume, um sich auszutauschen, zu spielen, oder nur bei einem Kaffee zu plaudern. Wenn man will, ist man nie alleine. Man hilft sich weitgehend untereinander!

Die Wohnungen sind sehr kompakt und schnell zu reinigen, außerdem sind die Erhaltungskosten sicher geringer, als die Erhaltung eines Hauses.

Sollte also jemand doch Interesse haben, dann meldet euch ehest am Gemeindeamt an (07225/7272).

*Thomas Berger*